

Tennis: Regionalliga

Moritz Dettinger mit dem TEC Waldau vorn

Degerloch 7:2 ist ein gutes Ergebnis. Finden die Tennisspieler des TEC Waldau. Eben mit diesem Ergebnis haben sie auch ihr drittes Saisonspiel in der Regionalliga gewonnen, diesmal gegen die Gäste von Eintracht Frankfurt. Damit führt die Mannschaft um den Spitzenspieler Nils Langer und den Fellbacher Moritz Dettinger die Tabelle an. Knapp vor dem nächsten Gegner TC Ludwigshafen, der am kommenden Samstag, 11 Uhr, zum Vergleich der bis dahin Besten in Degerloch antreten wird.

Auch das zweite Heimspiel acht Tage nach dem Auftakterfolg gegen den TC BW Oberweier war bereits vor den Doppelbegegnungen entschieden. Der TEC Waldau lag auch gegen Eintracht Frankfurt uneinholbar mit 5:1 vorne. Wie seine Teamgefährten Nils Langer, Sebastian Sachs sowie Yannick und Dominique Maden trug dazu auch Moritz Dettinger einen nicht ganz unerwarteten Sieg bei. Der 23-Jährige, in der nationalen Rangliste auf dem 87. Platz, setzte sich gegen Philip Gehrman, auf Position 213 unter Deutschlands Tennisspielern, mit 6:4 und 6:0 durch. Im Doppel allerdings unterlief Moritz Dettinger die erste Saisonniederlage. An der Seite seines Standardpartners Dominique Maden gab er sich Felix van Kann und Dominik Müller nach ausgiebigem Kräftemessen mit 3:6, 7:6 und 8:10 geschlagen. Da war die Regionalliga-Partie allerdings längst entschieden. *ren*